

Bildungsangebote für Sekundarstufe I

Kostenfreie Unterrichtsmaterialien

- Stadt – Land – Klima
Eine erfolgreiche Klimabildung lebt von abwechslungsreichen Methoden und aktivierenden Spielen. Stadt, Land, Klima ist ein Spiel, mit welchem man eine große Zielgruppe erreicht und keine Materialien benötigt. Mögliche Kategorien könnten sein: Saisonales Obst und Gemüse, Klimafreundliche Gerichte oder nachhaltige Hobbys. Wir wünschen euch viel Spaß beim Spielen und Lernen!
Informationen und Vorlage des Spiels unter:
https://16bildungszentrenklimaschutz.de/fileadmin/user_upload/Stadt_Land_Klima.pdf
- plenergy – Vom Planspiel zur Energiewende
Meinungsbildung zu Energiewende und Klimaschutz, mitmischen und mitgestalten: Das Planspiel "plenergy" lässt Jugendliche die Rolle von Abgeordneten eines Energie-Parlaments schlüpfen. Sie fassen Beschlüsse und erleben, was in der jeweiligen fiktiven Stadt, Gemeinde und Schule daraus erwächst. Das Projekt "plenergy – Vom Planspiel zur Energiewende" bringt Jugendliche, Aktive der Lokalpolitik und örtliche Initiativen zusammen. Ein Spieltag startet mit einem Escape Game, danach arbeiten die Jugendlichen in selbst gewählten Gruppen. An der Ernst-Reuter-Schule in Pattensen wurde das Spiel erstmalig erfolgreich durchgeführt. Dort nahmen vier Klassen mit rund 60 Schülerinnen und Schülern teil. Interviews und Eindrücke aus den Fachausschüssen ihres Energie-Parlaments sind in einem Blog zusammengefasst. Der genaue Ablauf des Planspiels, Bewerbungsformular und weitere Infos sind online abrufbar. Informationen und Ablauf des Planspiels unter:
<https://plenergy.de/>
- Escape Climate Change - ein interaktives Spiel zum Thema Klimaschutz
Escape Climate Change ist ein Spiel, welches das Thema "Klimaschutz" mit Spaß und Spannung angeht. Das Konzept basiert auf der Idee des Escape Games, bei dem es einer Kleingruppe gelingen muss, in einer vorgegebenen Zeit ein komplexes Rätsel zu lösen. Kooperation und die Auseinandersetzung mit dem Thema "Klimaschutz" sind Grundlage für die Lösung des Spiels. Für Lehrerinnen und Lehrer stehen darüber hinaus umfangreiche Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die Bestellung ist kostenlos.
Informationen und Bestellung unter:
<https://bildung2030.at/lernmedien/medientipp/escape-climate-change/>
- Klima-Werbung zum Dahinschmelzen
Immer und überall begegnet Jugendlichen Werbung. Werbekampagnen für den Klimaschutz sind notwendig, aber in der Regel negativ formuliert. Dadurch erreichen sie die Jugendlichen kaum. In dieser Unterrichtseinheit mit dem Motto „Mach' was fürs Klima und rede darüber!“ lernen die Jugendlichen verschiedene Präsentationsmöglichkeiten nicht nur kennen, sondern verfassen Klimabotschaften und gestalten Werbung und Aktionen, die im öffentlichen Raum gezeigt werden.
Das Programm ist für einen außerschulischen Lernort angelegt und dauert 90 Minuten. Es ist für Kinder von 13-16 Jahren geeignet.
Download und Informationen unter: https://naturgut-ophoven.de/wp-content/uploads/2020/03/9_Klima_Werbung_zum_Dahinschmelzen.pdf

- Macht Klimaschutz glücklich?
 Der König von Bhutan nennt als Staatsziel des buddhistischen Landes das „Bruttonationalglück“ und hat zur Verwirklichung dieser Politik sogar ein eigenes Ministerium eingerichtet. Im Vordergrund steht das Glück des Einzelnen, das sich nicht nur materiell definieren lässt.
 In diesem Programm lernen die Jugendlichen die Politik des „Bruttonationalglücks“ in Bhutan als Anti-These zu einer rein wirtschaftsorientierten Bewertung von Wohlstand kennen. Der Themenblock ist auf 90 Minuten ausgelegt und für die Klassen 7-10 geeignet.
Download und Informationen unter: https://naturgut-ophoven.de/wp-content/uploads/2020/03/2_Macht_Klimaschutz_gluecklich.pdf
- Klima: mach ein Hobby draus!
 Das Einsparpotential von Kohlendioxid auf dem Weg zur Arbeit oder durch die Urlaubsplanung liegt auf der Hand, aber wie sieht es eigentlich bei der eigenen Freizeitgestaltung aus?
 Viele Jugendliche füllen ihre Freizeit mit zahlreichen unterschiedlichen Aktivitäten und Hobbys. Diese sollen im Rahmen dieses unterhaltsamen Programms unter die Lupe genommen werden, um eventuelle Einsparungsmöglichkeiten in Sachen Kohlendioxid-Bilanz zu finden.
 Der Themenblock ist auf 90 Minuten ausgelegt und für die Klassen 5-6 geeignet.
Download und Informationen unter: https://naturgut-ophoven.de/wp-content/uploads/2020/03/4_Klima_Mach_ein_Hobby_draus.pdf
- Erzähl' mir nix vom Pferd – red' mal übers Klima!
 Klimaschutz und Klimawandel sollten in aller Munde sein. Im Mittelpunkt dieser Lerneinheit stehen das mündliche Erzählen und die Anregung, selbst Klimageschichten zu erfinden, diese zu erzählen und kreativ auszugestalten.
 Die Vorbereitungszeit für dieses Programm erfordert mit Sicherheit mehr Zeit als bei anderen Programmen. Es versucht Lust darauf zu machen, das Thema Klimawandel/Klimaschutz auf originelle und kreative Weise im Deutschunterricht zu behandeln.
 Das Programm ist für einen außerschulischen Lernort angelegt und dauert 90 Minuten. Es ist für Kinder von 10-12 Jahren geeignet.
Download und Informationen unter: https://naturgut-ophoven.de/wp-content/uploads/2020/03/6_Erzaehl_mir_nix_vom_Pferd.pdf
- Kontinente im Koffer
 Die Themen „Klimawandel“ und „Treibhauseffekt“ begegnen den Kindern durch die Medien schon sehr früh, ohne dass sie mit den Begriffen konkret etwas verbinden können. Die Auswirkungen des Klimawandels in ihrem eigenen Lebensumfeld können sie nicht erkennen und nur schwer einschätzen. Daher ist es besonders wichtig, dass die Kinder verstehen und auch erleben, welche ganz konkreten Auswirkungen der Klimawandel in anderen Ländern unserer Erde bereits heute haben kann.
 Damit sie diese Länder und ihre Probleme kennenlernen und fremden Kulturen, Menschen, Geschichten und Phänomenen begegnen können, „reisen“ die Kinder um die Welt.
 Das Programm ist für einen außerschulischen Lernort angelegt und dauert 120 Minuten. Es ist für Kinder von 10-12 Jahren geeignet.
Download und Informationen unter: https://naturgut-ophoven.de/wp-content/uploads/2020/03/7_Kontinente_im_Koffer.pdf
- Wie gut kennst du Plastik?
 Plastik ist überall, nicht nur als Verpackungsmaterial oder in Spielzeugen. Plastik beherrscht längst den Alltag. Die Menge des vorhandenen und immer wieder neu produzierten

Materials, aber auch seine lange Haltbarkeit werden immer mehr zu einem Problem. Es landet oft sogar dort, wo wir es kaum vermuten: auf unseren Tellern. Wie aber wird man das ganze Plastik wieder los? Oder besser noch: Wie kann man es vermeiden?

Das Lernpaket "Plastikmüll und die Folgen für die Umwelt" ist ein Medienangebot der Deutschen Welle entwickelt und umfasst:

- 1 Lernheft mit Arbeitsblättern und 3 Artikeln als Kopiervorlage sowie erklärenden Handreichungen
- 14 Bildkarten
- 5 Videos
- 1 Poster

Alle Inhalte finden sich auf den Seiten der Deutschen Welle zum Download und können kostenfrei von Bildungsinstitutionen zu nicht-kommerziellen Zwecken eingesetzt werden. Das Lernpaket ist geeignet für Schüler zwischen 12 und 16 Jahren gibt es auch in englischer und spanischer Sprachversion.

[Download und Informationen unter: https://www.globaleslernen.de/de/node/14522](https://www.globaleslernen.de/de/node/14522)

- **Umweltprofil in der Kommune – Handreichung für Lehrer**
Der Indikatorensatz baut auf bestehenden Umweltbildungsmaßnahmen auf, die insbesondere in den Bereichen Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energiewende, aber auch in anderen Themenfeldern der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) Inhalte und Kompetenzen vermitteln. Neu und wesentlich von Interesse ist in der hier vorliegenden Handreichung vor allem der „Young Citizen Science“-Ansatz: Eine große Anzahl von Indikatoren wird von den Jugendlichen selbst erhoben und ausgewertet. Eine solche Beteiligung trägt zur Nachhaltigkeits- und Demokratiebildung bei und unterstützt die Entwicklung der Gestaltungskompetenz im Sinne der BNE
Informationen unter: https://www.ufu.de/wp-content/uploads/2017/12/UfU_Bro_Indikatoren_1712_V5.pdf
- **BauKastenKlimaschutz**
Die individuell zusammengestellten Baukästen enthalten verschiedene pädagogische Materialien für die Klimaschutzbildung. Dazu gehören beispielsweise:
 - Abbildungen, Schaubilder, Experimente und Spiele zur Demonstrierung des Klimawandels
 - CD mit Hörspielen zum Thema Klima und Energie
 - Unterrichtsanregungen zum Thema Mobilität, Regenwald, Ernährung und Klimaschutz
 - Tipps und Methoden für Workshops, Freizeiten und Jugendreisen
 - MessgeräteDer BauKastenKlimaschutz eignet sich für Projekte in Schulklassen, offenen Gruppen, KiTas und Kindergärten.
Alle Interessierte können den BauKastenKlimaschutz komplett oder einzelne Materialien bei den Bildungszentren Klimaschutz für ein Projekt oder eine Aktionswoche ausleihen.
Mit dem BauKastenKlimaschutz können Sie Experimente, Spiele und Unterrichtseinheiten rund um das Thema Klimawandel und Klimaschutz durchführen und Kinder und Jugendliche dafür sensibilisieren.
Ausleihe möglich bei: Bildungszentrum Klimaschutz Ihres Bundeslandes
- **Die Agenda 2030 und die Bildung: Wie kann man Nachhaltigkeit lernen?**
Die Weltgemeinschaft will den Wandel schaffen hin zu einer nachhaltigen Entwicklung – das haben die Vereinten Nationen 2015 bekräftigt. Sie haben 17 Nachhaltigkeitsziele verabschiedet, die bis zum Jahr 2030 umgesetzt werden sollen. Bildung ist eine wichtige Voraussetzung, um dies zu erreichen, so die UN. Doch wie kann man in der Bildungspraxis vermitteln, worum es geht? Wie kann man nachhaltiges Denken und Handeln lernen? Ein

Überblick über Grundlagen und Methoden sowie Unterrichtsmaterialien und Praxisbeispiele zur Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Informationen unter: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/die-agenda-2030-und-die-bildung-wie-kann-man-nachhaltigkeit-lernen/>

- **SDG-Bingo**
Die Sustainable Development Goals oder SDGs stellen die globalen Leitlinien für nachhaltige Entwicklung auf wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Ebene dar. Regierungen, Organisationen, Betriebe und Privatpersonen sind aufgefordert, Maßnahmen für ein faires, zukunftsfähiges und klimafreundliches sowie ressourcenschonendes Leben zu setzen. In dieser Einheit haben die Lernenden die Möglichkeit, ihre Erfahrungen, Meinungen und Fragen in Bezug auf die 17 Ziele einzubringen. Im interaktiven Teil wird in Form eines Bingos sichtbar, wo bereits Engagement im Klassenverband herrscht und welche Handlungsmöglichkeiten es gibt.
Informationen und Download unter: <https://www.umweltbildung.at/cgi-bin/cms/praxisdb/suche.pl?aktion=uv&typ=Umsetzungsvorschlaege&basisid=567&>
- **Energie & Mobilität**
Energie macht mobil, bringt Lampen zum Leuchten, Smartphones zum Funktionieren, Kleider in den Laden, die Pizza auf den Tisch – ohne Energie würde bei uns nichts laufen. Und sie ist, teils versteckt in diesen alltäglichen Dingen, eng mit Mobilität verknüpft.
Das Unterrichtsthema «Energie und Mobilität» bietet vielfältige Möglichkeiten, Schüler/-innen auf die Chancen und Risiken sowie die Grenzen der Energienutzung aufmerksam zu machen: So können beispielsweise die Auswirkungen des eigenen Lebensstils reflektiert, globale Zusammenhänge untersucht oder Zukunftsszenarien entwickelt werden. Dabei üben Schüler/-innen fächerübergreifende Kompetenzen wie Perspektivenwechsel oder vorausschauendes respektive vernetztes Denken.
Informationen unter: <http://www.education21.ch/de/themendossier/energie-mobilitaet>
- **Traumklima? Klima-Traum? Alptraum? Komm mit auf eine Reise durch unsere Region.**
Die Clips und Spots präsentieren die Themen Klimawandel und Klimaschutz und beziehen sich auf die Region Hannover. Den roten Faden der Clips bildet das Schauspieler-Team „Lili & Claudius“. Die Story aller Clips dreht sich um Claudius Träume und Zweifel. Er greift damit alltägliche Fragen zum Klimaschutz auf, die sich auch viele Menschen stellen. Um Antworten zu finden, suchen Lili & Claudius Menschen auf, für deren Arbeit das Klima bzw. der Klimaschutz relevant ist. Das sind z.B. Menschen, für die der Klimawandel fühlbar ist, z.B. Obstbauern oder die aktiv Klimaschutz betreiben. So werden realisierbare Lösungen durch engagierte „Botschafter“ veranschaulicht. Die Clips wollen unterhalten und zum Nachdenken und Handeln anregen. Für die Einbindung in die Bildungsarbeit von Schulen werden für jeden Clip Begleitmaterialien bereitgestellt.
Informationen und Download unter: <http://traumklima.de/um-was-geht-es/>
- **Klimafolgen: Wenn die Heimat unbewohnbar wird**
Ausgehend von unterschiedlichen Kurzbiografien beschäftigen sich die Schüler/-innen mit der Frage, welche Rolle die Folgen des Klimawandels für Migrationsbewegungen haben könnten. Sie erarbeiten mithilfe von Textauszügen Informationen zu Lebensbedingungen im pazifischen Inselstaat Tuvalu sowie in Ghana in Westafrika. Die Schüler/-innen entwickeln erste Ansätze zur Verbesserung der Situation und bewerten diese im Hinblick auf Gerechtigkeit beziehungsweise Menschenrechte.
Informationen und Download unter: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/unterrichtsvorschlaege/klimawandel-und-migration-wer-schuetzt-die-betroffenen/>

- Die Klimakonferenz und ich?!
 Dieses Heft bietet eine Zusammenstellung aus Unterrichtseinheiten und Aufgaben, die sich mit der Thematik beschäftigen.
 Mit Hilfe dieser Aufgaben können eine Unterrichtseinheit oder gleich eine ganze Projektwoche gestaltet werden. Die Arbeitsblätter sind im Heft enthalten. Mit den Hintergrundinfos auf den Lehrer-Info-Seiten ist eine fundierte Vorbereitung auf das Thema und alle Fragen der Schüler*innen möglich.
 Das neue Unterrichtsmaterial "Die Klimakonferenz und ich?!", sowie Klimaflyer und Postkarten, Hintergrundinfos mit dem neuen Positionspapier zum Thema Klima und Linktipps für die Unterrichtsgestaltung sind unter nachfolgendem Link zu finden..
 Informationen und Download unter: <https://www.regenwald-schuetzen.org/projekte-in-der-eu/die-weltklimakonferenz/materialien-und-tipps.html>
- Klimawandel: Was wir wissen
 Die Staaten der Welt haben sich verpflichtet, gegen den Klimawandel vorzugehen. Seit der Verabschiedung des Pariser Abkommens im Jahr 2015 geht es in der internationalen Klimapolitik vor allem um die Umsetzung, so auch bei der Weltklimakonferenz 2017 in Bonn. Dennoch werden in Diskussionen darüber manchmal Unkenntnis oder sogar grundsätzliche Zweifel deutlich. Wie argumentieren Menschen, die den vom Menschen hervorgerufenen Klimawandel anzweifeln (häufig als "Klimaskeptiker" bezeichnet)? Und auf welchen wissenschaftlichen Grundlagen beruht die Klimapolitik?
 Die Unterrichtsvorschläge lassen sich gut mit aktuellen Anlässen verknüpfen wie den jährlichen Weltklimakonferenzen. Aber auch Diskussionen über neue Gesetze zum Klimaschutz oder über die Auswirkungen des Klimawandels anlässlich von Naturereignissen wie Hurrikans, Hitzewellen oder Dürreperioden können aufgegriffen werden.
 Informationen unter: <http://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/klimawandel-was-wir-wissen/>
- Umwelteinflüsse auf die Vogelwanderung
 Wegen der ungewöhnlich lange andauernden kalten Witterung haben in diesem Jahr viele von ihnen Verspätung – doch nun sind sie wieder da: Zehntausende Kilometer legen manche Zugvögel Jahr für Jahr zurück. Die lange Reise ist risikoreich, und teilweise liegt das an den Menschen. Unter anderem werden die Rückzugsgebiete für viele Vogelarten kleiner, und der Klimawandel bringt ihre Nahrungsversorgung durcheinander. Wie hängt der Vogelzug mit Umweltveränderungen zusammen – und wie können die Tiere geschützt werden?
 Informationen unter: <http://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/zugvoegel-reise-mit-risiko/>
- Klimaschutz-Spezial bei HanisauLand
 Die Internetseite hanisauland.de ist ganz besonders dafür geeignet, junges Publikum mit dem Gegenstand des Klimawandels vertraut zu machen und ihn mit weiteren (politischen) Themengebieten zu vernetzen. In 7 Kapiteln werden folgende Fragen behandelt: Wie steht es um die Klimaveränderungen? Was hat Klima mit Abgasen, abschmelzenden Gletschern und unserem Energieverbrauch zu tun? Die Thematik ist einfach und leicht verständlich aufbereitet. Die kreative Untermalung mit Bildern, Comics usw. sorgt für einen kindgerechten, motivierenden Zugang zum Stoff.
 Informationen und Druckmöglichkeit unter:
<https://www.hanisauland.de/spezial/klimaschutz/>
- Der Klimawandel und seine Auswirkung auf die Wale

Die internationale Wal- und Delfinschutzorganisation WDC bietet Unterrichtsmaterialien zum Thema Klimawandel und seine Auswirkung auf uns und die Wale für die drei Altersgruppen Kindergarten, Grundschule und weiterführende Schulen an. Als Stiftung, die den Schutz der Meere vorantreiben möchte, und als internationale Walschutzorganisation möchte sie mit den Materialien Anregungen liefern, das Thema Klimawandel auch aus dem Blickwinkel der Wale zu beleuchten

Die Materialien ermöglichen es Kindern, mehr über die Welt der Wale zu erfahren, zu lernen, warum auch Wale vom Klimawandel bedroht sind und regen an, gemeinsam aktiv zu werden. Die Broschüre enthält Spielideen, spannende Stationen, kindgerechte Experimente und Arbeitsbögen bzw. Malvorlagen zum Ausdrucken.

Informationen unter:

https://www.globaleslernen.de/sites/default/files/files/pages/klima_schuetzen_walen_helfen.pdf

- Methodensammlung zum Klimawandel von NETZ e.V. Bangladesch
NETZ e.V. Bangladesch hat die Methodensammlung „Klima und Gerechtigkeit“ zum Thema Klimawandel erstellt, die für Jugendliche und junge Erwachsene geeignet ist. Interessierte können sich anschaulich und verständlich mit dem Klimawandel und den Folgen auseinandersetzen: Was ist eigentlich Klimawandel? Woran erkenne ich ihn? Was und wer müssen sich ändern, damit auch noch nachkommende Generationen auf diesem Planeten leben können? Welchen Beitrag können wir als Individuen und als Gesellschaft dazu leisten? Zur Auseinandersetzung mit diesen Fragen sind in der Methodensammlung verschiedene Übungen zusammengestellt. Das Methodenheft kann als PDF und die dazugehörige PowerPoint Präsentation direkt auf der NETZ-Homepage heruntergeladen werden. Fotos für einzelne Übungen finden Interessierte im dazugehörigen Fotopool ebenfalls dort.
Informationen unter: https://www.globaleslernen.de/sites/default/files/files/education-material/digitales_arbeitsblatt_klimagerechtigkeit_netz_ev.pdf
- Klimafieber (3.-7. Klasse)
Das Umweltbundesamt veröffentlicht "Klimafieber" für den Deutsch- und Geographie-Unterricht. Gestaltet haben das Materialheft zur Erderwärmung Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Schwertstraße in Zusammenarbeit mit KlimaKunstSchule.
Das bunte Materialheft, mit dem im Unterricht der Klassen 3 bis 7 das Thema Erderwärmung abwechslungsreich und informativ bearbeitet werden kann, steht auf der Website des Umweltbundesamtes zum Download zur Verfügung. Gedruckte Exemplare, auch im Klassensatz, können hier ebenfalls kostenfrei bestellt werden.
Informationen unter: <http://www.bildungscent.de/>
Bestellbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/klimafieber>
- Klimaschutz, was geht?! Klimaschutz und das innere Dilemma
Im zweijährigen Projekt „Klimabildung +“ stellten sich die Pädagog/-innen des NaturGuts einer echten pädagogischen Herausforderung: Es galt schon Grundschulkindern die Notwendigkeit des Klimaschutzes zu vermitteln, ohne sie in ihrem Alltag einzuschränken oder ihnen gar Angst zu machen. Mit den Unterrichtseinheiten wird Kindern Handlungs- und Entscheidungskompetenzen mit auf den Weg zum Klimaschützer gegeben.
In der Broschüre „Klimaschutz, was geht?!“ werden ausgearbeitete Unterrichtseinheiten zu den Themen Plastikmüll, Mobilität, Ernährung, Konsum und Rebound Effekte beim Klimaschutz vorgestellt, die sich erstmals mit dem inneren Dilemma für oder gegen klimafreundliches Verhalten beschäftigen.
Jede dieser Einheiten enthält neben der Beschäftigung mit Klimaschutz und dem jeweiligen Thema eine Dilemma-Geschichte. Die Geschichte hilft zu verdeutlichen, dass jede klimafreundliche Handlung im Alltag ein inneres Dilemma hervorrufen kann. Die Kinder

sollen solch ein Dilemma erleben und Strategien entwickeln, dieses zu lösen. Daneben vermittelt die Broschüre umfangreiches Hintergrundwissen. Sie enthält weiterführende Unterrichtsideen, eine nach Themen sortierte Literaturliste und leichtverständliche Wortspeicher zum jeweiligen Modul, die als Erklärungshilfen dienen. Gedacht sind die Materialien und Hintergrundinformationen für Kinder der Klassenstufen 3- 6.

Informationen und Download unter:

<http://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/bildungsmaterialien-aktuell/klimaschutz-was-geht-klimaschutz-und-das-innere-dilemma>

- Die Folgen des Klimawandels für Deutschland (ab 8. Klasse)
Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich in dieser Unterrichtseinheit mit modellierten Klimadaten und daraus resultierenden möglichen Folgen. Mithilfe des Materials ist eine weitgehend selbstständige Erarbeitung durch die Schülerinnen und Schüler möglich. Die Arbeitsaufträge sind sehr kleinschrittig gewählt, damit die eigenständige Arbeit mit dem Portal [klimafolgenonline.com](http://www.klimafolgenonline.com) möglich wird. Das Portal bietet ebenfalls die Möglichkeit, die Ergebnisse anschaulich zu präsentieren. An die Präsentation sollte sich eine Diskussion anschließen, in der die Ergebnisse kritisch hinterfragt werden können.
Arbeitsmaterialien unter: <http://www.lehrer-online.de/klimawandel-deutschland.php?sid=41378104080777931044855235523750>
- Klimawandel in Baden-Württemberg
als Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung
Auf knapp 100 Seiten werden die Hintergründe, Entwicklungen und Auswirkungen des Klimawandels in Baden-Württemberg thematisiert. Außerdem enthält die Broschüre Unterrichtsmaterialien für neun Unterrichtsstunden.
Download unter:
http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/fileadmin/Downloads/informieren/aktionsprogramm/UE_Klimawandel_BW_Web.pdf
- Auswirkungen des Klimawandels auf Deutschland (ab 9. Klasse)
Die vorliegende Unterrichtseinheit wurde für den Unterricht ab Klasse 9 erarbeitet und basiert zu großen Teilen auf einem von Germanwatch herausgegebenen Hintergrundpapier „Auswirkungen des Klimawandels auf Deutschland“ (Schwarz/Harmeling/ Bals, 2007). Die Materialien sind dem Fach Erdkunde besonders nahe, aber ebenfalls gut in den Sozialwissenschaften einsetzbar.
Informationen und weitere Arbeitsblätter unter: <http://germanwatch.org/de/2631>
Arbeitsblätter zum Download unter: <http://germanwatch.org/de/download/2571.pdf>
- Ideenpool für Lehrer für die Unterrichtsgestaltung
Hierbei handelt es sich um Projektskizzen und Experimentierideen aus den Fachseminaren Erneuerbare Energien von Lehramtsanwärter/innen für den Unterricht.
PDF-Download unter: <http://www.ufu.de/service/downloads/>
- Experiment: Analogieversuch zum Treibhauseffekt
Anleitung unter:
<http://bildungsserver.hamburg.de/physik/unterricht/experimente/2580052/03-analogieversuch/>
- Forschungsbörse - Experten für das Klassenzimmer
Über die Plattform der Forschungsbörse, einer Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an Schulen vermittelt, um Kindern und Jugendlichen ihre Arbeit vorzustellen und Einblicke in die Forschung zu geben.

Das Angebot gibt Lehrenden die Möglichkeit, gemeinsam mit Forscherinnen und Forschern Ihren Schülerinnen und Schülern aktuelle Wissenschaft konkret und lebendig zu vermitteln. Mit der Forschungsbörse können Lehrerinnen und Lehrer ihren Schülern außergewöhnliche Unterrichtseinheiten bieten.

Laden Sie eine Forscherin oder einen Forscher in Ihren Unterricht ein oder vereinbaren Sie einen Besuch vor Ort. Es geht ganz einfach: Suchen Sie auf www.forschungsboerse.de gezielt nach passenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern - und zwar passgenau nach Fachgebiet und Region.

Informationen unter: <https://forschungsboerse.de/fuer-schulen/>

- **POWER TO CHANGE – Die EnergieRebellion**
Der Dokumentarfilm POWER TO CHANGE – DIE ENERGIEREBELLION möchte zur anschließenden Auseinandersetzung mit seinen Themen im Unterricht anregen. Das Begleitmaterial liefert Informationen zum Film und zu den angesprochenen Themen und präsentiert Vorschläge zur Arbeit im Unterricht (Module).
Informationen und Bestellung des Unterrichtsmaterials unter:
<http://kampagne.powertochange-film.de/schulkampagne/>
- **Das Klima, mein Planet und ich! (5. und 6. Klasse)**
Die Unterrichtseinheit "Das Klima, mein Planet und ich!" stellt Ursachen und Folgen des Klimawandels in leicht verständlicher Form dar. Die Schüler erwerben in fünf Modulen Grundlagenwissen über Treibhausgase, Erderwärmung und das Ansteigen des Meeresspiegels.
Die Jugendlichen erfahren außerdem, was sie konkret selbst tun können, um ökologisch verantwortungsbewusst zu leben. Das Projekt ist für Schüler der vierten bis sechsten Klassen konzipiert, es kann aber teilweise auch in der Sekundarstufe I eingesetzt werden. Lehrer finden Arbeitsblätter zum kostenlosen Download und zahlreiche Anregungen für den Unterricht auf der Internetplattform Sonnentaler.
Informationen unter: <http://www.sonnentaler.net/>
Weiterführende Informationen und Arbeitsblätter:
<http://www.sonnentaler.net/aktivitaeten/meteorologie/klima/klima-planet-ich/>
- **Wärmere Welt - auch in meiner Region?**
Mithilfe des Unterrichtsmaterials (Arbeitsblatt) verknüpfen die Schülerinnen und Schüler das Arbeiten mit Zahlenmaterial und deren Interpretation. Sie werden hierbei durch fein gegliederte Aufgabenstellungen angeleitet. Aus dem Portal KlimafolgenOnline-Bildung.de entnehmen sie selbstständig Daten, verarbeiten diese sachgerecht und sie präsentieren entsprechend. Die Nutzung eines Standardcomputerprogramms (Excel) wird angeregt. Grundlegende Excel-Funktionen sind auf dem Arbeitsblatt enthalten. Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv, indem sie ihr erarbeitetes Wissen über den Klimawandel in den politischen Prozess hineingeben.
Informationen und Download unter: <https://www.lehrer-online.de/unterrichtseinheit/ue/waermere-welt-auch-in-meiner-region/>
- **Meeresströmungen und Klima**
Meeresströmungen haben einen entscheidenden Einfluss auf das Klima. Mithilfe einer Software, die eine Datenbank von Klimastationen enthält, sowie einer Animation, die die Oberflächenwassertemperaturen der Meere im Jahresverlauf darstellt, erarbeiten Schülerinnen und Schüler die Zusammenhänge.
Informationen und Download unter: <https://www.lehrer-online.de/unterricht/sekundarstufen/naturwissenschaften/geographie/unterrichtseinheit/ue/meeresstroemungen-und-klima/>

- Hintergrundinformationen zum Klimawandel
Thematische Hintergrundinformationen über den Klimawandel zur Unterrichtsplanung finden Sie auf den Seiten von planet-wissen.de.
Informationen unter: <http://www.planet-wissen.de/natur/klima/klimawandel/pwwbklimawandel100.html>
http://www.bildungsserver.de/elixier/elixier_details.php?id=ea65b25a873885d094307271bfce1879
- Das Klima und du: Werben für den Klimaschutz
Die Unterrichtsvorschläge regen an zur praktischen Auseinandersetzung mit der Frage: "Was geht mich der Klimaschutz an?". Die Schüler/-innen entwickeln eigene Ideen, um die entsprechenden Argumente zu veranschaulichen – zum Beispiel in Form von Bildern, Plakaten, Slogans oder Social-Media-Kampagnen. Es empfiehlt sich, den Unterrichtsvorschlag als Teil einer Unterrichtsreihe zum Thema Klimawandel beziehungsweise Klimaschutz durchzuführen und dabei auch grundlegende Zusammenhänge zu klären. Der Schwerpunkt liegt auf dem kritischen beziehungsweise kreativen Umgang mit Medien.
In der Sekundarstufe bietet sich somit der Einsatz in den Fächern Deutsch und Kunst an, als Teil einer Unterrichtsreihe gegebenenfalls fächerübergreifend unter Einbeziehung von natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern. Infrage kommen zum Beispiel die Fächer Biologie, Geografie, Natur und Technik sowie die entsprechenden Lernbereiche und Vertiefungsfächer. Die Unterrichtseinheit eignet sich für alle Klassenstufen der Sekundarstufe I sowie für jahrgangsübergreifende Ansätze, zum Beispiel in Form von Projekten.
Informationen unter: <http://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemem/das-klima-und-du-werben-fuer-den-klimaschutz/>
- Klimaspiele
Die Methoden und Spiele dieser Arbeitsblätter dienen bei der Klima- und Rohstoffexpedition, besonders in der Arbeit mit jüngeren oder bildungsbenachteiligten Jugendlichen, immer wieder als Einstieg, als Energizer oder zur Wiederholung der erarbeiteten Themen.
Aufgrund dieses Einsatzbereiches wurden nur Übungen in die Arbeitsblätter aufgenommen, die zwischen 5 und ca. 20 Minuten dauern. Themenvertiefende oder -erarbeitende Übungen wurden hier nicht verwendet.
Die Methoden sind allesamt auch für den Einsatz im Unterricht oder in der außerschulischen Bildungsarbeit geeignet, auch für Verwendung in anderen Themenbereichen.
Auf fertige Kopiervorlagen wurde verzichtet, damit LehrerInnen und BildungsreferentInnen die Übungen an die jeweilige Gruppe und den Themenschwerpunkt anpassen können.
Informationen unter: <https://germanwatch.org/arbeitsbl%C3%A4tter>
- Umweltbewusstsein und Klimaschutz (ab 8. Klasse)
Hauptthema dieses Unterrichtsmodells aus der Reihe "Forschen mit GrafStat" ist neben den Ursachen und Folgen von Erderwärmung und Klimawandel das umweltbewusste Handeln jedes Einzelnen. Die Schülerinnen und Schüler untersuchen im Rahmen einer Befragung die Beziehungen zwischen Wissen, Einstellungen und Verhalten der Menschen zu den Ursachen und Folgen der globalen Erderwärmung. Dabei sollen sie motiviert werden, nicht nur ihr eigenes Handeln zu reflektieren, sondern sinnvolle Handlungsalternativen für sich und ihr Umfeld zu erarbeiten.
Informationen unter: <http://www.bpb.de/lernen/grafstat/134784/didaktische-konzeption>
Unterrichtsmaterialien unter: <http://www.bpb.de/lernen/grafstat/134857/materialien-fuer-den-unterricht>
- Soll ich wirklich Secondhand kaufen?

Die Schüler*innen setzen sich mit den Vor- und Nachteilen des Secondhand-Handels auseinander. Sie entwickeln Ideen, um den Kauf und Verkauf gebrauchter Waren zu fördern, und gestalten eigene Produktangebote.

Informationen unter: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/unterrichtsvorschlaege/soll-ich-wirklich-secondhand-kaufen/>

- Berufliche Bildung: Jeder Job ist "grün"
Von Büro über Handwerk bis hin zu Industrie und Management: Umwelt- und Klimaschutz spielen mittlerweile in vielen Jobs eine wichtige Rolle, nicht nur in klassischen Umweltberufen. Darum werden auch in der Ausbildung die Kompetenzen für nachhaltiges Handeln immer wichtiger. Doch wie hängt der Alltag in "ganz normalen" Jobs mit Umwelt- und Klimaschutz zusammen? Welche Kompetenzen sind für nachhaltiges Handeln im Beruf nötig?
Informationen unter: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/berufliche-bildung-jeder-job-ist-gruen/>

Kostenpflichtige Unterrichtsmaterialien

- Energie macht Schule
Ganz gleich ob Windenergie, Wasserkraft, Biomasse, Geothermie oder Photovoltaik – innerhalb weniger Jahre haben sich Erneuerbare Energien von einer technologischen Nische zu einem zentralen Element der Stromversorgung entwickelt. Doch obwohl konventionelle Kraftwerke wie Kohle- oder Gaskraftwerke immer noch mehr als die Hälfte der Stromversorgung abdecken, so sind sie aus einer sicheren und zuverlässigen Stromversorgung noch nicht wegzudenken. Diesen und weiteren Aspekten widmet sich ein Unterrichtspaket zur Energiewende. Es besteht aus vier Lehrer/-innenhand-reichungen zu den Themen Erneuerbare Energien, Wärmeenergie, Stromnetz und Energieeffizienz. Sie stehen auf dem Lehr- und Lernportal "Energie macht Schule" als E-Book zur Verfügung und können im wvgw-Onlineshop kostenpflichtig bestellt werden.
[Informationen unter: http://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/multimedia-angebote-fuer-globales-lernen/energie-macht-schule#](http://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/multimedia-angebote-fuer-globales-lernen/energie-macht-schule#)
- Lernwerkstatt Klimawandel - Die Menschheit am Scheideweg?
Kopiervorlagen zum Thema:
 - Was ist Klima?
 - Wie unterscheiden wir Klima und Wetter?
 - Die Spurengase und der Treibhauseffekt
 - Das Kohlendioxid CO₂
 - Der CO₂-Ausstoß muss sinken!
 - Der Klimawandel als Folge des anthropogenen Treibhauseffektes
 - Über den Umgang mit Informationen aus den Medien u.v.m.als Arbeitsmaterial für die Freiarbeit oder zum Einsatz im Stationenlernen!
[Bestellung unter: http://www.kohlverlag.de/produkte/10812/](http://www.kohlverlag.de/produkte/10812/)
Kosten: € 15,80
- Das Klima, mein Planet und ich! (5. und 6. Klasse)
Die Unterrichtseinheit "Das Klima, mein Planet und ich!" stellt Ursachen und Folgen des Klimawandels in leicht verständlicher Form dar. Die Schüler erwerben in fünf Modulen Grundlagenwissen über Treibhausgase, Erderwärmung und das Ansteigen des Meeresspiegels.
Die Jugendlichen erfahren außerdem, was sie konkret selbst tun können, um ökologisch verantwortungsbewusst zu leben. Das Projekt ist für Schüler der vierten bis sechsten

Klassen konzipiert, es kann aber teilweise auch in der Sekundarstufe I eingesetzt werden. Lehrer finden Arbeitsblätter zum kostenlosen Download und zahlreiche Anregungen für den Unterricht auf der Internetplattform Sonnentaler.

Informationen unter: <http://www.sonnentaler.net/>

Weiterführende Informationen und Arbeitsblätter:

<http://www.sonnentaler.net/aktivitaeten/meteorologie/klima/klima-planet-ich/>

- Methodenset "KLIMA WANDELN!" (ab 15 Jahre)
Das Methodenset "KLIMA WANDELN!" ist eine abwechslungsreiche Handreichung für Multiplikatoren/innen und Lehrkräfte zum Einstieg in die Themen Klima und Energie und zur vertieften Beschäftigung. Es besteht neben einer Sammlung verschiedener spielerischer Warm-ups aus einem umfangreichen Quiz, einem Rollenspiel zu den Chancen und Risiken von Biokraftstoffen und einer Szenario Werkstatt zur Zukunft des Klimawandels und unseres Energiemix.
Informationen und Download unter:
<http://www.bpb.de/veranstaltungen/netzwerke/teamglobal/67516/methodenset-klima-wandeln>
- Eisbären im Klimawandel
Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr.
Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im
DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.
Informationen und Bestellung unter: <https://www.fwu-shop.de/eisbaeren-im-klimawandel.html>

Sonderaktionen

- Klima-Motor-Sport
Ob die Fahrt mit dem Sprit fressenden Oberklasse-Auto zum Bäcker oder der Spaß bringende Wochenendtrip mit dem Billigflieger in eine europäische Großstadt...
Die Auswirkungen der weltweiten Mobilität, das Überprüfen eigener Verhaltensweisen sowie jede Menge Anregungen und Ideen für Verhaltensänderungen stehen im Mittelpunkt dieses pädagogischen Programms, das als großes Spiel aufbereitet wurde.
Das Programm ist für einen außerschulischen Lernort angelegt und dauert 90 Minuten. Es ist für Jugendliche von 13-16 Jahren geeignet.
Informationen und Download unter: https://naturgut-ophoven.de/wp-content/uploads/2020/03/8_Klima_Motor_Sport.pdf
- Ausstellung "MenschenWelt": nachhaltige Entwicklung innerhalb der planetaren Leitplanken Nachhaltigkeitsziele und ökologische Belastbarkeitsgrenzen: Wie beide Konzepte zusammenhängen, zeigt die neue DBU-Ausstellung "MenschenWelt" ab dem 28. August 2018 im Zentrum für Umweltkommunikation, Osnabrück. Sie wird begleitet durch kostenfreie Führungen und ein Rahmenprogramm mit monatlichen Vorträgen. Außerdem durch pädagogische Angebote für Klassen ab der 7. Jahrgangsstufe und Fortbildungen für Lehrkräfte.
Informationen unter: <http://www.ausstellung-menschenwelt.de/>

- **Klima-Workshop**
 Im Projekt Schule-Klima-Wandel werden Klimaschutz und Schüler*innenbeteiligung zusammengebracht. Durch gemeinschaftliche und nachhaltige Projekte könnt ihr etwas für den Klimaschutz an euren Schulen und in eurem Umfeld tun. Ob nachhaltiges Schulesen, Recyclingbörse oder Schulgarten: Es gibt viele Möglichkeiten, Schule und Klima zu verändern. Ihr entscheidet, worauf ihr Lust habt. Seit vielen Jahren unterstützt das SV-Bildungswerk Schüler*innen und ihre Vertretungen bereits darin, jugendliche Belange, Ideen und Sichtweisen aktiv in Schule und Gesellschaft einzubringen. Dabei arbeitet das Bildungswerk mit dem Ansatz des sog. „Peer-Learnings“: die Schüler*innen werden zu Klimabotschafter*innen ausgebildet. Sie vermitteln ihr Wissen auf Augenhöhe an andere Jugendliche. Die Klima-Botschafter*innen reisen von Schule zu Schule und unterstützen euch mit Know-how zum Klimaschutz und helfen euch eure Projekte umzusetzen. Sie sind meist so alt wie ihr und wissen, wie das Schul- und Weltklima verbessert werden kann. Sie vermitteln euch aus erster Hand Methoden, die euch eure Schule und eure Mitwelt weiterbringen. Sie begleiten eure Projekte und stehen euch zur Seite. In einem späteren Schritt werden gemeinsam mit Schüler*innen Lernmaterialien entwickelt, die es kommenden Schulgenerationen erleichtern, eigene Klimaschutz-Projekte umzusetzen und Klimaschutz-Wissen weiter zu geben.
 Informationen unter: <https://www.schule-klima-wandel.de/projekte-workshops/#klima-workshops>
- **Wanderausstellung "Zukunftsprojekt Energiewende"**
 Die Ausstellung "Zukunftsprojekt Energiewende" der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) präsentiert in acht Bereichen Grundlagen und Lösungsvorschläge, wie die Energiewende bei unseren europäischen Nachbarn, auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene sowie bei jedem Einzelnen zuhause umgesetzt werden kann. So lernen Besucherinnen und Besucher beispielsweise die Herausforderungen beim Netzausbau und der Energiespeicherung kennen und können einen Blick auf die Umsetzung der Energiewende in den europäischen Nachbarländern werfen. Neben neuen Erkenntnissen finden sich auch Tipps für eine persönliche Energiewende. Die Ausstellung steht zur Ausleihe zur Verfügung. Es gibt auch begleitende Angebote für Schulklassen sowie für Studierende und Lehrkräfte in der Ausbildung, die individuell angepasst werden können.
 Informationen unter: <https://www.globaleslernen.de/de/bildungsmaterialien/ausstellungen-kisten-koffer/wanderausstellung-zukunftsprojekt-energiewende>
- **Tomorrow - Die Welt ist voller Lösungen**
 ist ein Dokumentarfilm der Schauspielerin Mélanie Laurent und des Autors und Aktivisten Cyril Dion aus dem Jahr 2015. Der Film wurde in zehn Ländern gedreht, darunter u. a. Finnland, Großbritannien und Indien. Ausgangspunkt des Films ist die momentane Situation der Welt mit ihren global zunehmenden Problemen wie der Energie- und Ressourcenverknappung oder dem Klimawandel. Auf der Suche nach Lösungen zeigt der Film verschiedene Projekte und Initiativen mit alternativen ökologischen, wirtschaftlichen und demokratischen Ideen auf. Mit beeindruckenden Bildern werden Menschen und Projekte vorgestellt, die schon heute alternative Ideen für eine zukunftsfähige Gesellschaft umsetzen. In der amerikanischen Großstadt Detroit werden zum Beispiel frisches Obst und Gemüse in alten Autofabriken angebaut. Oder in Kopenhagen zeigt sich, wie Fahrräder langsam aber sicher Autos ersetzen. Der Film regt zum Nachdenken über unsere Zukunft und das Zusammenleben von Morgen an. vor dem Film können Sie mit den Schülern in einer ersten „Utopie-Phase“ Ideen für das Leben in Ihrer Stadt in 50 Jahren sammeln und diese im Anschluss an den Film ergänzen.
 Informationen unter: <http://www.tomorrow-derfilm.de/>

Informationen zu Erwerb und Filmvorführung unter: <http://www.tomorrow-derfilm.de/wo-zu-sehen.html>

- **Von der Idee zum Klimaschutzprojekt**
Die Idee zu einem Klimaschutzprojekt stammt häufig von einer Lehrkraft oder einer Schülergruppe. Der Anstoß kann auch von außen kommen, zum Beispiel vom Schulträger. Wir erklären Ihnen die wichtigsten Schritte, um ihr Klimaschutzprojekt erfolgreich zu machen – von der Strategie bis zur Gründung von Projektteams. Abhängig vom Schwerpunkt können Sie beispielsweise ein Energiespar-Team oder ein Mobilitäts-Team gründen. Außerdem gibt es verschiedene Möglichkeiten für Schülerinnen und Schüler, sich in Sachen Klimaschutz fortzubilden. Informationen unter: <https://www.klimanet.baden-wuerttemberg.de/klimaschutzprojekt>
- **Interaktiver Schulrundgang**
Beim interaktiven Schulrundgang des KlimaNets können sich Schülerinnen und Schüler auf die Suche nach Energielecks und Klimaschutztipps begeben. In Heizungskeller, Flur, Klassen- und Fachräumen, Turnhalle, Umkleide und Schulküche haben wir 40 Tipps versteckt. Viel Erfolg bei der Suche! Informationen unter: <https://www.klimanet.baden-wuerttemberg.de/interaktiver-schulrundgang>
- **Rollenspiel für den Klimaschutz**
World Climate ist ein simulationsbasiertes Rollenspiel der von den Vereinten Nationen geleiteten Klimaverhandlungen. Mit World Climate können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die wissenschaftliche und geopolitische Basis internationaler Abkommen zum Klimawandel selbst erkunden. Unterstützt wird das Rollenspiel durch die C-ROADS Computersimulation, mit der die Klimasystemdynamik simuliert wird. C-ROADS ist technisch so ausgereift, dass es auch zur Entscheidungsunterstützung bei den aktuellen weltweiten UN-Verhandlungen eingesetzt wird. World Climate haben schon Tausende gespielt, von Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe bis zu UN-Beamten Dutzender von Staaten weltweit. Für den Einsatz im Unterricht steht ein Handbuch für Moderatoren zur Verfügung. Dieses kann im Informationen unter: <https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/strategie/projekte/detail/neues-projekt>
- **Klasse Klima – heißkalt erwischt**
Die Handbücher helfen dabei, Angebote an einer Schule zu planen und durchzuführen. Darin finden Sie Antworten auf organisatorische und pädagogische Fragen, Tipps zum Umgang mit Schüler*innen und zur Planung von Angeboten sowie eine umfangreiche Methodensammlung rund um das Thema Klimaschutz unter verschiedenen thematischen Schwerpunkten.
Die kompletten Handbücher sowie einzelne Arbeitsmaterialien zu den Methoden können Sie auf der unten angegebenen Seite herunterladen.
Die drei Handbücher wurden aus der Klasse Klima Toolbox weiterentwickelt.
Informationen unter: <https://klasse-klima.de/>
- **Klimaschutz im Klassenzimmer– Ein Leitfaden für Schulen**
Ob beim Schulessen, der Klassenreise oder bei der Stromversorgung – in Schulen gibt es große CO₂-Minderungspotenziale. Wie genau sich Lernende und Lehrkräfte für mehr Nachhaltigkeit und Effizienz an ihrer Schule einsetzen können, zeigt der Leitfaden "Klimaschutz im Klassenzimmer" anhand erfolgreicher Schulprojekte aus dem Energiesparmeister-Wettbewerb. Im Leitfaden „Klimaschutz im Klassenzimmer“ finden Sie viele nützliche Tipps und Ideen zum Start eines eigenen Projektes. Kostenloser

Download unter: http://www.energiesparmeister.de/fileadmin/esm/downloads/ESM17-Leitfaden_web.pdf

- **Klimafrühstück**
Frühstücken und Klima schützen? Was hat das miteinander zu tun? Mit dem Projekt „Das Klimafrühstück – Wie unser Essen das Klima beeinflusst“ hat es sich KATE e.V. zur Aufgabe gemacht diesen Zusammenhang Kindern näher zu bringen.
„Das Klimafrühstück“ orientiert sich sowohl inhaltlich als auch methodisch am Konzept der Bildung für Nachhaltige Entwicklung. So verstehen die Teilnehmenden beispielsweise nicht nur das Was und Wie, sondern auch welche eigene Rolle sie dabei spielen und welche Gestaltungsmöglichkeiten sie haben. Zudem werden sie für den Umgang mit den Begriffen und Zusammenhängen sensibilisiert und können bereits bekannte Inhalte und Themen in einem neuen Kontext kennen lernen. Das Projekt kann vielseitig eingesetzt werden. Es dient als Einstieg in die ausführliche Bearbeitung zum Beispiel der Themen Klimaschutz oder Ernährung. Es kann aber auch als eigenständiges Projekt durchgeführt werden.
Informationen unter: <http://www.kate-berlin.de/klimafruehstueck-de.html>
- **Keep Cool Online - das Planspiel zum Klimawandel (8. -10. Klasse)**
"Keep Cool" lädt die Mitspielerinnen und Mitspieler ein, sich in die globale Klimapolitik spielerisch einzumischen. Das Spiel schärft das Bewusstsein für ökonomische und ökologische Zusammenhänge. Das im Netz frei aufzurufende Spiel orientiert sich stark an den Regeln und Mechanismen des Brettspiels. Darüber hinaus bietet es Zusatzfunktionen, die gerade in der Bildungsarbeit nützlich sind. So kann es Lehrkräften zur Einführung in den Themenkomplex "Klimawandel" dienen. Zum Spielen sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich. Im Spielverlauf werden jedoch zahlreiche Themen eingespielt, die nachfolgend im Unterricht vertieft werden können.
Informationen unter: <http://www.lehrer-online.de/keep-cool-online.php?sid=44325972887249074744855275527830>
Direktzugang zum Online-Spiel: <http://www.keep-cool-online.de/>
- **Energiesparmeister-Wettbewerb**
Der Energiesparmeister-Wettbewerb ist eine Aktion der co2online gGmbH und wird vom Bundesumweltministerium gefördert. Der Energiesparmeister-Wettbewerb zeichnet jedes Jahr die besten Klimaschutzprojekte an deutschen Schulen aus. Egal ob Grundschule, Förderschule, Gesamtschule, Gymnasium oder Berufsschule – jede Schule hat das Zeug zum Energiesparmeister! Das beste Projekt aus jedem Bundesland gewinnt 2.500 Euro sowie eine Projektpatenschaft aus Wirtschaft oder Gesellschaft.
Informationen und Teilnahmebedingungen unter: <http://www.energiesparmeister.de/>
- **Deutscher Klimapreis (ab 7. Klasse)**
Die Allianz Umweltstiftung hat den Deutschen Klimapreis ins Leben gerufen, um das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen auszuzeichnen. Er soll Schüler und Lehrer dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema Klimaschutz mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis wird jährlich verliehen und besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von je 1.000 Euro vergeben.
Informationen unter: <https://umweltstiftung.allianz.de/projekte/umwelt-klimaschutz/klimapreis/>
- **Grüne Meilen für das Weltklima**
Seit 2002 sammeln Kindergarten- und Schulkinder Grüne Meilen für das Weltklima!

Auch 2016 werden wieder Wege, die zu Fuß, auf Roller und Rad, mit Bus oder Zug zurückgelegt in Grüne Meilen umgewandelt und dieses Jahr bereits im November an die Teilnehmer der UN-Klimakonferenz in Marrakesch, Marokko überreicht (COP 22, 7.-18.11.2016)

Die Kleinen zeigen den Großen, wie's geht: sie handeln, zum Schutz unseres Klimas!

Informationen unter: <http://www.kinder-meilen.de/home.html?&L=1>

Teilnahmebedingungen unter: <http://www.kinder-meilen.de/participate.html?&L=1>

Die Teilnahme ist selbstverständlich nicht an Materialkauf gebunden.

Sollten Sie aber lieber mit der gedruckten Variante arbeiten, finden Sie sie unter:

<http://www.kinder-meilen.de/materials.html?&L=1>

- EARTH•CHOIR•KIDS – das Musik-Projekt für das Klima
EARTH•CHOIR•KIDS – Unsere Stimmen für das Klima ist ein Projekt, das das Thema Klima musikalisch ins Bewusstsein der Kinder und Jugendlichen rücken möchte: kreativ, kraftvoll und engagiert. Das Projekt startet im Frühjahr 2022. Die brandneuen Klima-Songs, speziell für Kinder- und Jugendchöre komponiert, gibt es aber schon im Laufe des Jahres.
Informationen unter: <https://earth-choir-kids.com/>

Ausbildungen für Schüler

- StartGreen@School Gründungscamps
Die schulische Gründungsausbildung gehört zu den großen Schwachpunkten des Gründungsstandortes Deutschland und Experten empfehlen, mehr unternehmerische Bildungskultur in den Schulbereich zu integrieren. Mit Blick auf den Klimaschutz und die angestrebte CO2-Reduktion werden zudem die Themen Nachhaltigkeit und Dekarbonisierung immer relevanter. Hauptziel des Projektes ist es daher, an Schulen eine nachhaltige Gründungskultur zu fördern und damit langfristig über innovative Gründungen die Treibhausgasemissionen zu reduzieren.
StartGreen@School begeistert Schülerinnen und Schüler für das Thema nachhaltiges Gründen. In diesem Praxisworkshop erlernen Schülerinnen und Schüler bzw. Schülerfirmen die Entwicklung von nachhaltigen (Englisch sustainable) Geschäftsmodellen mithilfe des Sustainable Business Canvas. Anhand von Informationsmaterial und Tools wird gezeigt, wie nachhaltige Gründungsideen entwickelt und umgesetzt werden können und wie die Arbeit einer Schülerfirma nachhaltig ausgerichtet werden kann.
Informationen unter: <https://start-green.net/school/>
- StartGreen@School Coaching
Für die Etablierung einer nachhaltigen Gründungskultur an Schulen können bestehende Schülerfirmen einen ca. sechsmonatigen Coaching-Prozess mit einem nachhaltig wirtschaftenden Start-up oder etablierten Unternehmen an. Erfahrt Gründungsgeist! Was macht eine erfolgreiche Gründung aus? Und wie geht nachhaltiges Wirtschaften? Was könnt ihr davon für eure Schülerfirma lernen? Lernt von Unternehmerinnen und Unternehmern! Das Angebot richtet sich sowohl an bestehende nachhaltige Schülerfirmen, als auch an Schülerfirmen, die eine Neuausrichtung in Richtung Nachhaltigkeit planen. Hier können Unternehmerinnen und Unternehmer außerordentlich lehrreiche Partnerinnen und Berater sein. Die Unternehmen geben ihr Wissen und ihre Erfahrung weiter und unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei deren Kompetenzentwicklung. So werden die Jugendlichen auf den Übergang in die Berufswelt

vorbereitet, die sie als zukünftige Unternehmerinnen und Arbeitnehmer im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung mitgestalten werden.

Im Vordergrund des Coachings stehen die Überprüfung des eigenen Konzepts der Schülerfirma hinsichtlich Nachhaltigkeit, die Optimierung und die Identifikation von möglichen Marktpotenzialen. Die Unternehmerinnen und Unternehmer motivieren die Schülerinnen und Schüler, da sie glaubhaft und authentisch dafür stehen, dass eigene Ideen erfolgreich umgesetzt werden können.

Informationen unter: <https://start-green.net/school/>

- Schülermentorinnen und -mentoren für den Umweltschutz
Als Botschafter für den Klimaschutz zeigen Umweltmentorinnen und Umweltmentoren ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, wie sie in der Schule Energie sparen können und welche Chancen in den erneuerbaren Energien liegen. Dafür werden sie über ein Jahr lang in der Umweltmentoren-Ausbildung fit gemacht.
Die Ausbildung richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe aller weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg. Pro Schuljahr werden 80 Schülerinnen und Schüler ausgebildet. Je Schule können zwei bis vier Jugendliche bis zum 1. Juli für das kommende Schuljahr angemeldet werden. Die Zulassung zum Lehrgang erfolgt über die Jugendstiftung Baden-Württemberg. Wenn die Nachfrage zu groß ist, können sich nur zwei oder drei Personen je Schule bewerben.
Informationen unter: <https://www.klimanet.baden-wuerttemberg.de/umweltmentoren>
- Klimadetektive in der Schule (5. bis 10. Klasse)
Der Klimawandel und damit zusammenhängende Themenbereiche wie die Energiewirtschaft oder der globale Kohlenstoffkreislauf werden heute in verschiedenen Unterrichtsfächern behandelt. Klimadetektiven reicht das nicht aus: Sie wollen aktiv werden, denn sie haben verstanden, dass der Klimawandel ihre Zukunft mitbestimmt.
Was liegt da näher, als zunächst einmal dafür zu sorgen, dass die eigene Schule „klimafreundlich“ wird?!
Doch wo soll man da anfangen? Beim Schulkopierer, der den ganzen Tag eingeschaltet ist? Bei den Fenstern im Flur, die auch im Winter auf Kippe stehen? Oder doch lieber bei den täglichen Schulwegen der Schüler und Lehrer?
Genau hier setzt diese Broschüre an. Sie wird von der Idee getragen, die Schule zunächst einem „Klimacheck“ zu unterziehen, dabei Licht- und Schattenseiten aufzudecken und die Kräfte dann auf die Bereiche zu konzentrieren, in denen Veränderung besonders dringend nötig ist und in denen Schüler und Lehrer Veränderungen bewirken können.
Dabei können – von der 5. bis zur 10. Klasse – alle Schüler mitmachen. Die jüngeren untersuchen die anschaulichen und greifbaren Bereiche des Schulbetriebs: den Papierverbrauch, die Abfallentsorgung und das Schulgelände. Die mittleren Jahrgänge wenden sich dem Verkehr, dem Wasser und der Pausenversorgung zu. Die ältesten Schüler durchleuchten den technisch anspruchsvollen Bereich der schulischen Energiewirtschaft. Die Untersuchungsergebnisse werden (u.a.) zu einer CO₂-Bilanz der Schule zusammengeführt, welche es dann erlaubt, Schwerpunkte für künftige Klimaschutzaktivitäten festzulegen. Die Broschüre beschreibt, wie ein solcher Klimacheck vorbereitet und durchgeführt werden kann. Sie vermittelt Hintergrundinformationen, Handlungsoptionen und Praxisbeispiele aus Schulen.
Informationen und Bestellung unter:
http://www.umweltschulen.de/broschueren/klimadetektive_in_der_schule.html
Kosten: € 10,- zzgl. Versand
- Klimabotschafter
Du möchtest auch Klima-Botschafter*in werden?
Bist annähernd 14 Jahre oder älter und willst mit uns Schule verändern, gemeinsames Lernen

gestalten und für ein besseres Klima in der Klasse und deiner (näheren) Umgebung sorgen? Du hast Lust, mitreden zu können, wenn es um die Zukunft der Erde geht, aber musst lang anhaltend gähnen, wenn du an deinen letzten Unterricht zu dem Thema denkst? Du bist begeisterungsfähig und hast Lust, dein (neu erlerntes) Wissen anderen Jugendlichen in Workshops zu vermitteln?

Ja, ja, ja? Wir sagen "Yeah" und: Komm in unser Netzwerk!

Gemeinsam mit weiteren Klima-Botschafter*innen kannst du Jugendliche an Schulen in ganz Deutschland für Klimaschutz und Mitsprache begeistern. Damit gibst du Anstoß für nachhaltige Projekte, die gleichzeitig das Schulklima verbessern.

Zusammen können wir Großartiges erreichen und aneinander wachsen!

Informationen unter: <https://www.schule-klima-wandel.de/netzwerk-ausbildung/#werde-klimabotschafterin>

Ausbildungen für Lehrer

- Fortbildung "Kreative und innovative Methoden zur Gründung und Weiterentwicklung von nachhaltigen Schülerfirmen"
Im Rahmen des Projektes StartGreen@School können Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte an kostenfreien Fortbildungen zur Gründung und Weiterentwicklung von nachhaltigen Schülerfirmen teilnehmen. Im Verlauf der Fortbildung lernen die Teilnehmenden vor dem Hintergrund fachlichen Wissens kreative und innovative Methoden zur Gründung sowie Weiterentwicklung einer nachhaltigen Schülerfirma kennen und probieren diese selbst aus. Dabei nehmen sie z. B. die Rolle von Entrepreneuren und Erfinderinnen innovativer Geschäftsideen ein, lernen diese in einem „Elevator Pitch“ überzeugend darzustellen und optimal zu „verkaufen“ und die dynamische Weiterentwicklung des Geschäftsmodells anhand eines aus der Start-up-Szene kommenden „Sustainable Business Canvas“ zu visualisieren. Gute Beispiele aus der Praxis runden die Fortbildung ab. Ziel der
Fortbildung ist es, Methodenkompetenz und fachliches Wissen zu vermitteln sowie den Austausch und die Vernetzung der Teilnehmenden zu stärken. Fahrtkosten bis zu 50
Euro können auf Antrag erstattet werden.
Informationen unter: <https://start-green.net/school/>
- Fortbildungen zum Schulwettbewerb „Sei weltbewegend“
In Kooperation mit dem Cornelsen Verlag werden in jeder Wettbewerbsrunde Fortbildungen für Lehrkräfte zum Lernbereich Globale Entwicklung angeboten. Hier erhalten Sie Anregungen, wie Themen der Globalen Entwicklung praxisnah in innovative Unterrichtskonzepte übertragen werden können und lernen vielfältige Ansätze, Methoden und Lernprozesse der Bildung für nachhaltige Entwicklung kennen. Zudem erfahren Sie mehr über die Bewertungskriterien des Schulwettbewerbs und seine aktuellen Themenschwerpunkte.
Informationen unter: <https://www.eineweltfueralle.de/unterrichten/fortbildungen.html>
- Lehrerfortbildungen
Mit unseren begleitenden Fortbildungen bieten wir Lehrkräften und Interessierten praktische Anregungen und Einblicke, wie das fächerübergreifende Lern- und Lehrkonzept „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Schulalltag umgesetzt werden kann.
In Kooperation mit erfahrenen PädagogInnen, KunsterzieherInnen, Freien KünstlerInnen, Energie- und UmweltakteurInnen stellen wir Ihnen Unterrichtseinheiten, innovative Vermittlungsmethoden und fächerübergreifende Projektideen rund um die Themen

Nachhaltigkeit und Klimaschutz vor.
berlin.de/sites/schueleruni/

Informationen unter: [http://www.fu-](http://www.fu-berlin.de/sites/schueleruni/)

Exkursionen für Schulklassen

- **Exkursionsziele in Baden-Württemberg**
Am besten lernt es sich praktisch und vor Ort. Organisieren Sie deshalb doch mal einen Ausflug zu einer Biogasanlage oder einem Windrad. Wir haben Ihnen spannende Exkursionsziele in Baden-Württemberg samt Ansprechpartner auf einer Karte zusammengestellt. Die Orte sind je nach Themenbereich mit einem eigenen Symbol markiert. Mit einem Klick auf ein Symbol erhalten Sie weitere Informationen. Viel Spaß! Informationen unter: <https://www.klimanet.baden-wuerttemberg.de/exkursionsziele>

- **Energie macht Schule**
Einmal hinter die Kulissen von Energieunternehmen schauen - viele Mitgliedsunternehmen des BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. machen dies möglich. Es gibt viele Gründe, warum Schulklassen einen Energiebetrieb besuchen:
 - Schüler setzen sich direkt mit Fachleuten aus dem Energie- und Umweltbereich auseinander,
 - Schulklassen lassen sich die Funktion eines Windparks, eines Wärmekraftwerks oder einer Biogasanlage direkt vor Ort erklären,Das Lernen an außerschulischen Lernorten bezieht im Fach Sachkunde und im naturwissenschaftlichen Unterricht auch den Besuch von Energieerzeugungsanlagen verschiedener Art mit ein. Hier verzahnt sich theoretisch Gelerntes mit dem Einblick in die Praxis. Die Gelegenheit, sich im direkten, persönlichen Gespräch auszutauschen und zu informieren, fördert Lernmotivation, Interesse und Selbstvertrauen.
Informationen unter: http://www.energie-macht-schule.de/engagement_vor_ort/exkursionen